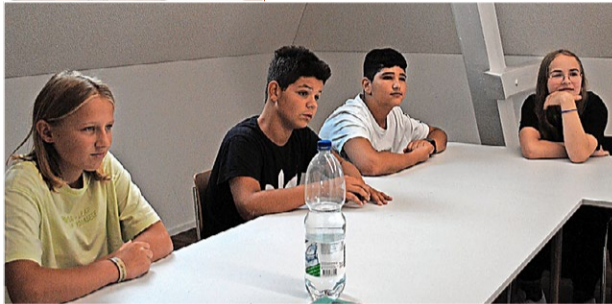




Aare Gäuer Nachhilfe Sommerkurse

Fulenbach Nachhilfe in den Fächern Französisch und Mathematik für die 6. Klasse und 1 SEK B/E/P, fanden vom 9. bis 12. August 2021 in der Schule in Fulenbach statt. www.aare-gaeuer.ch



Bilder: zVg.

Auszeichnung für Hägendörfer Ford-Händler

M. Bobnar AG gewinnt Chairman's Award

Um als Ford-Händler den jährlich ausgeschriebenen Chairman's Award zu gewinnen, muss das gesamte Team seine ganze Leistung gezeigt haben. Ein zentraler Faktor ist dabei die Kundenzufriedenheit.

Nur Händler, deren Kundschaft nach einem Fahrzeugkauf oder nach Inanspruchnahme einer Serviceleistung die Leistung insgesamt mit Bestnoten bewertet, kommen in die engere Auswahl für diese Auszeichnung.

Konsequente Umsetzung der Massnahmen
Aus der Schweiz gewannen vier Händler den prestigeträchtigen Award. In alphabetischer Reihenfolge sind dies die Auto Kämpf AG in Heimberg BE, die Garage St. Christophe in Visp VS, die M. Bobnar AG in Hägendorf SO und die Th. Willy AG in Schlieren ZH.

Peter Baumann, Service Manager Ford Schweiz: «Mit gezieltem Aftersales Marketing wie dem Ford-Video-Check, dem hygienischen No-Touch-Service und dem Hol- und Bringservice konnten unsere Händler trotz der aussergewöhnlichen Umstände gute Resultate im Ersatzteilgeschäft erzielen. Die konsequente Umsetzung der Kundendienst-



Von links: Donato Bochicchio (CEO Ford Schweiz), René Bobnar (Geschäftsleiter M. Bobnar AG) und Alexandra Brodard (Zone Manager Ford Schweiz).

z.Vg.

Massnahmen hat den Gewinnern geholfen, die Spitzenränge zu belegen und zu den Top 4 zu zählen.»

Kundenzufriedenheit ist deutlichen Mehrwert
Sales Manager Ernst Ramic ergänzt: «Die vier Gewinner haben bewiesen, dass es auch in einem so herausfordernden Jahr wie 2020 möglich war, sowohl im Verkauf als auch bei der Kundenzufriedenheit einen deutlichen Mehrwert zu generieren und die gesetzten Ziele sogar zu übertreffen.»

pd



Die begehrte Ford-Auszeichnung, der «Chairman's Award».

z.Vg.

M. Bobnar AG
Industriestrasse Ost 9
4614 Hägendorf
Tel 062 216 12 12
info@bobnar.ch
bobnar.ch

Tag des Hundes

Schnuppern auf dem Hundeplatz

Am Samstag, 4. September 2021, findet schweizweit erstmals der «Tag des Hundes» statt. Der Kynologische Verein Niederamt (Kipp) in Niedergösgen / Gretzenbach lädt interessierte Zwei- und Vierbeiner ab 10.00 Uhr zum kostenlosen Schnuppertraining ein.

Wie werden Begleithunde und Sanitätshunde ausgebildet? Hätte mein Hund Spass daran, mit mir alltägliche, aber auch herausfordernde Situationen in der Familienhundegruppe zu bewältigen? Wie läuft ein Erziehungskurs ab? Wie kann ich meinem Welpen einen optimalen Start ins Leben ermöglichen? Solche und weitere Fragen rund um die Hundeausbildung werden am Samstag, 4. September 2021, auf über 60 Trainingsplätzen in der Schweiz beantwortet. Die Schweizerische Kynologische Gesellschaft lanciert mit dem «Tag des Hundes» erstmals einen nationalen Aktionstag.

Auch Vereine aus der Region machen mit: Beim Kynologischen Verein Niederamt (Kipp) erhalten Sie von 10.00 bis 16.00 Uhr einen Einblick in seine Aktivitäten rund um den Hund. Besucher mit Hund können unter Anleitung erste Schritte im Hundetraining ausprobieren. Auch Besucher ohne Hund kommen auf ihre Kosten. Sie haben die Möglichkeit, mit einem ausgebildeten Hund eine kurze Trainingssequenz zu absolvieren. pd

Weitere Infos:

Die Teilnahme ist kostenlos, der Anlass beginnt um 10.00 Uhr und findet auf dem Vereinsgelände Kipp, Andresen Schachen, 5014 Gretzenbach statt.

tag-des-hundes.ch
kipp-kvniederamt.ch



z.Vg.

VEBO-News

Bei der VEBO beginnt das grosse Lernen

Es war ein grosser Tag bei der VEBO: 50 Lernende starteten ihre Lehre. In der Schreinerei, in der Logistik, im Service, in der Floristik, in der Küche, im Gartenbau und vielen anderen Berufen. Das grosse Kribbeln war spürbar beim Lehrbeginn am 2. August 2021.

«Bereits als Schülerin habe ich einen Tisch für meine Eltern gezimmert», strahlt Noelia Antonel, die angehende Schreinerpraktikerin PrA INSOS. Schaut man in die Runde am Kick-off zum Lehrstart, sieht man neugierige, aufgeregte, fröhliche und hie und da auch zurückhaltende Gesichter.

Fit für den Arbeitsmarkt

Wer eine Lehre bei der VEBO absolviert, tut dies aufgrund eines gesundheitlichen Ereignisses. Dadurch benötigen sie eine individuelle Ausbildungsbegleitung und einen erhöhten Betreuungsaufwand. Das können junge

Menschen mit einer psychischen oder kognitiven Beeinträchtigung sein. Oder Erwachsene, die sich nach einem Unfall oder Burnout umschulen lassen. So wie der 39-jährige Tobias Blaser. Der gelernte Maurer hatte vor vier Jahren einen schweren Arbeitsunfall und lässt sich nun zum Konstrukteur EFZ umschulen. «Bei uns steht die Ausbildung vor dem Auftrag. Wir haben die Möglichkeit, den Lernenden Druck wegzunehmen. Was nicht heisst, dass die Lernenden bei uns keine Leistung erbringen müssen. Im Gegenteil. Die Anforderungen an den Prüfungen sind für alle gleich und immer mit dem ganz klaren Ziel, die Lernenden fit für den Arbeitsmarkt zu machen», erklärt Roland Wyler, Leiter Bildung und Beratung. Das beweisen auch die vielen VEBO Lernenden, die ihre Prüfung jeweils mit Bestnoten und als Kantonsbeste abschliessen.

pd



Beginnen mit 46 anderen jungen Menschen ihre Lehre bei der VEBO (v.l.): Leo Gadola im Service, Noelia Antonel und Leon Haefeli in der Schreinerei und Tobias Blaser als Konstrukteur.

z.Vg.